

Mit dem Bike oder zu Fuß unterwegs

BZ-SERIE: Der Schwarzwaldverein Lahr feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass porträtiert die Badische Zeitung eine Reihe von Mitgliedern – dieses Mal Sandra Hummel. Sie hat den Bikertag miterfunden.

■ Von Endrik Baublies

LAHR Sandra Hummel fährt leidenschaftlich Mountainbike und das schon seit 35 Jahren. Regelmäßig ist sie mit ihrer privaten Gruppe – den „Sofa(h)rbikern“ – unterwegs, die Strecke von Lahr über Langenhard, Hasenberg, Streitberg, Pflingsteck und Hünersedel bis auf den Geisberg und zurück oft über das Kambachtal zählt zu den regelmäßigen Touren. Auf der Lahrer Hütte wird dann auch oft Zwischenstation gemacht. Sogenannte Bio-Biker sind die meisten aus der Gruppe, sie fahren also ausschließlich mit der eigenen Muskelkraft. Nur Sandra Hummel ist als einziges weibliches Mitglied vor einigen Jahren aufs E-Bike umgestiegen.



S. HUNMEL / BZ

Sandra Hummel managt mit anderen den Bikertag auf der Lahrer Hütte.

zählt hier die Oppenauer Steige auf, oder Touren durch das Kinzigtal und das benachbarte Elztal. Ein bestimmtes Ziel hat sie da nicht unbedingt: „Jede Ecke hat etwas für sich.“

Da sie gerne wandert und genauso gerne mit dem Mountainbike unterwegs ist, hatte sie vor zehn Jahren – mit anderen – die Idee, einen Bikertag mit dem Ziel Lahrer Hütte anzubieten. In diesem Jahr wurde er zum achten Mal veranstaltet. Einen Konflikt zwischen beiden Parteien hat es – solange sie sich erinnern kann – nie gegeben. „Beide Seiten waren sich früher mal nicht so richtig grün.“ Aber das sei längst vorbei.

Wichtig sind Sandra Hummel die Aufgaben, die der Schwarzwaldverein als Ganzes wahrnimmt. Gerade die Pflege der Wege sei notwendig für alle. Und – um ein anderes Beispiel zu nennen – der Wandel des Vereins gerade durch jüngere Mitglieder würde viele neue Ideen mit sich bringen.

► **Weitere Berichte** zum 150-jährigen Bestehen und zur Geschichte des Lahrer Schwarzwaldvereins gibt es im Online-Dossier der Badischen Zeitung unter mehr.bz/150swvlahr



C. SCHUBERT / BZ

Das Wandern gehört für die 53-jährige mittlerweile genauso dazu. Im Sommer fährt sie mehr Fahrrad, im Frühling oder im Herbst ist sie eher zu Fuß in der Region unterwegs. „Mal mehr biken, mal mehr wandern.“ Zum Lahrer

Schwarzwaldverein ist Sandra Hummel, die aus dem Schuttertal stammt und in Lahr wohnt, über den Vorsitzenden Andreas Kaufmann gekommen. Bei einem der regelmäßigen Mai-Hocks, die der Verein an der Julius-Kaufmann-Hütte am 1. Mai veranstaltet, ist sie mit ihm ins Gespräch gekommen. „Ich habe die Beschilderung auf den vielen Wegen seit vielen Jahren genutzt.“ Da war der Beitritt nur konsequent.

Sie hat sich schnell engagiert: Seit etwa drei Jahren ist sie Schriftführerin. Hummel führt Protokoll bei den Sitzun-

gen des Vorstandes oder bei der Hauptversammlung. Außerdem bietet sie zwei geführte Wanderungen für andere im Jahresprogramm an: eine Wanderung mit Schneeschuhen, „in diesem Jahr allerdings ohne Schnee“, und eine Genießertour auf die Hornisgrinde mit Picknick.

Ein- bis zweimal im Jahr macht sie mit dem Bike Urlaub, zum Beispiel in den Alpen. Dort gehören klassische Tagestouren zum Programm. Touren, ob nun zu Fuß oder mit dem Bike, macht sie auch hier gerne. Sandra Hummel

Drei Fragen

- **Wandern ...** ist für mich Erholung pur, Entspannung und eine sportliche Herausforderung.
- **Der Schwarzwaldverein ...** ist eine sehr große Gemeinschaft mit vielen engagierten Ortsvereinen.
- **Mein Traumziel ...** Ich habe kein Traumziel. Es gibt überall schöne Orte, wo ich mich wohlfühlen kann.